

⚡ **PLANUNG, AUSBAU UND SANIERUNG VON**

# **HOCH- UND HÖCHST- SPANNUNGSNETZEN**

- Entwicklungspfade der Energiewende und Folgen für den Netzausbau
- Öffentlichkeitsbeteiligung und Transparenz bei der Netzplanung
- Akzeptanzsteigerung durch bauliche Ausgestaltung und neue Mastdesigns
- Innovative Lösungen zur Netzstabilisierung
- Technische Herausforderungen bei Neubau, Sanierung und Ertüchtigung von Freileitungen und Erdkabeln

 16. OKTOBER 2017

10.00

### Empfang und Check-in

10.30

### Begrüßung durch EUROFORUM und die Vorsitzenden



**Prof. Dr. Claus Neumann**, Senior Consultant, Amprion GmbH und Technische Universität Darmstadt, Institut für Elektrische Energiesysteme, Fachgebiet Hochspannungstechnik



**Dr. Dirk Rittinghaus**, Geschäftsführer und Senior Consultant, energycableconsult (unter Vorbehalt)

## NETZAUSBAU UND FINANZIERUNG

10.40

### Netzentwicklungsplan Strom – Stromnachfrage, Regionalisierung und Implikationen für die Übertragungsaufgabe in Deutschland

- » Welche Einflussgrößen treiben die Entwicklung der Stromnachfrage?
- » Welche systematischen Entwicklungen zeigen sich bei der regionalen Stromnachfrage?
- » Welche Faktoren beeinflussen die Übertragungsaufgabe?
- » Welche Auswirkungen hat die Sektorkopplung auf den zukünftigen Übertragungsbedarf?



**Prof. Dr. Rainer Elsland**, Leiter der Studie, Geschäftsfeld Energietechnologien und Energiesysteme, Fraunhofer-Institut für System und Innovationsforschung ISI



**Dr. Roland Bauer**, Fachgebietsleiter „Strategische Netzentwicklung/ Marktmodellierung“, 50Hertz Transmission GmbH

11.10

### Investitions- und Instandhaltungskosten beim Netzausbau – Auswirkungen der ARegV auf die Leitungsbaufinanzierung

- » Kernelemente der neuen ARegV
- » Folgen der ARegV-Novelle für die Investitions- und Instandhaltungskosten
- » Ergebnis der Eigenkapitalverzinsung



**Alexander Lüdtké-Handjery**, Vorsitzender Beschlusskammer 4, Bundesnetzagentur

## AKZEPTANZ FÜR AUSBAUPROJEKTE

11.40

### Formelle und informelle Öffentlichkeitsbeteiligung beim Hoch- und Höchstspannungsnetzausbau

- » Funktionen und Funktionsdefizite von Öffentlichkeitsbeteiligung
- » Überblick zu Öffentlichkeitsbeteiligungsvorschriften beim Netzausbau
- » Regelungsunterschied und -gemeinsamkeiten zwischen den Spannungsebenen



**Daniel Zirke**, Manager Projektkommunikation, Netze BW GmbH

12.10 Mittagessen

13.30

### Projekt MONA 2030 – Akzeptanzanalyse zum Netzausbau

- » Woher kommen die Widerstände gegen den Netzausbau im Übertragungsnetz?
- » Welche Faktoren beeinflussen den Akzeptanzbildungsprozess und wie sieht der typische Protestakteur aus?
- » Das Protestniveau gegen den Netzausbau ist regional sehr unterschiedlich – Was sind die Gründe hierfür und wie kann dieses Phänomen wissenschaftlich untersucht werden?



**Simon Köppl**, Stv. Projektleiter MONA 2030, Forschungsstelle für Energiewirtschaft e.V. (FFE)

14.00

### Beteiligung und Transparenz bei der Stromnetzplanung - Erfahrungen aus dem Projekt BESTGRID

- » Wie können Planungsprozesse für den Netzausbau ausgestaltet werden, um lokale Akteure mitzunehmen und deren Bedenken und Interessen zu berücksichtigen?
- » Welche informellen Aktivitäten können formelle Vorgaben zu Bürgerbeteiligung und Umweltschutz flankieren?
- » Welche Erfahrungen haben andere europäische Länder bereits bei der Beteiligung von Bürgern und Interessengruppen gemacht und was können deutsche Akteure davon lernen?



**Theresa Schneider**, Senior Project Manager, Renewable Grid Initiative

14.30

### Durch die Iris ins Bewusstsein – Untersuchungen zur Sichtbarkeit und Wahrnehmung von Masten unterschiedlichen Designs

- » Technische Möglichkeiten und internationaler Überblick über Mastformen
- » Studienergebnisse betreffend Akzeptanz
- » Realisierte Projekte, Einsatzbeispiele
- » Der Mast als geschütztes Produkt



DI Klemens Reich,  
Kordinator Freileitungen,  
Asset Management, Austrian Power Grid AG

### 15.00 Networkingpause

15.30

### Ästhetische Lösungen durch Kompaktleitungen – Isolatortechnik zur Realisierung und Praxisbeispiele

- » Ist Leitungskompaktierung ein neues Thema?
- » Beitrag der Verbundisolatortechnologie für Kompaktierungslösungen im Verteilnetz
- » „Best practice“ für die Auslegung von Isoliertraversen
- » Internationale Beispiele



Dr. Frank Schmuck,  
Direktor Strategische Entwicklungsprojekte und  
Prozessengineering, PFISTERER SEFAG AG

16.00

### Bauliche Ausgestaltung und Integration von Konvertern in die Umgebung

- » Erfahrungsbericht – Wie wurden die bisherigen Projekte umgesetzt?
- » Wie sind die Vorgaben gesetzt?
- » Möglichkeiten einer harmonischen Integration



Sebastian Papapanagiotou,  
Sales Manager Central Europe,  
ABB AG

16.30

### Projektkommunikation im Dialog. Erfahrungen aus anderen Branchen

- » Blicke über den Tellerrand: Wie machen es andere?
- » Beteiligungskultur – Auf die Haltung kommt es an!
- » Praxistipps für die Stakeholder-Konsultation bei Großprojekten



Petra Voßbürger,  
Mitinhaberin,  
IKU\_DIE DIALOGGESTALTER GmbH

### 17.00 Abschlussdiskussion und Ende des ersten Konferenztages Gemeinsames Abendessen im Carls Brauhaus



Genießen Sie einen kommunikativen Abend in Carls Brauhaus im altherwürdigen Königin-Olga-Bau am Stuttgarter Schlossplatz. Die Traditionsmarke Dinkelacker-Schwaben Bräu und das historische Gebäude stecken voller Geschichten und Geschichte.

17. OKTOBER 2017

## TECHNISCHE HERAUSFORDERUNGEN BEI PLANUNG UND BETRIEB VON FREILEITUNGEN UND ERDKABELN

9.00

### Automatisierte Systemführung – Assistenzsysteme zur Stabilitätserhöhung

- » Unterstützung der Netzbetriebsführung durch intelligente dynamische Analysesysteme
- » Weitbereichsmessung mit PMUs
- » Steuerung und Regelung leistungselektronischer Betriebsmittel wie HGÜ zur Stabilitätserhöhung
- » Adaptiver Systemschutz



Prof. Dr. Rainer Krebs,  
Principal Expert,  
Siemens AG

9.30

### AC/DC-Übertragung im Rahmen des Projektes ULTRANET

- » Gemeinsamer AC/DC-Betrieb auf einem Gestänge
- » Hybrider Betrieb – darauf ist zu achten
- » Laufende Normungsarbeiten



Stefan Steevens,  
Leiter Leitungstechnik,  
Amprion GmbH

10.00

### Trends und Technologien bei der Sanierung von Freileitungen

Referent befindet sich in Absprache

### 10.30 Networkingpause

11.00

### Präqualifikationstest für extrudierte 525-kV-HVDC-Kabelsysteme

- » Vorgehensweise
- » Versuchsaufbau
- » Testprogramm



Hon.-Prof. Dr. Stephan Pöhler,  
Fachexperte Asset Management Systemtechnik,  
TenneT TSO GmbH

**11.30**

### **Anforderungen an Schutzrohrsysteme bei der Erdverkabelung mit Hoch- und Höchstspannung**

- » Materialauswahl
- » Besonderheiten beim Einbau
- » Optimierter Kabeleinzug
- » Praxisbeispiele



**Ralf Winterling,**  
Head of Product Management TC,  
REHAU AG + Co.

**12.00 Gemeinsames Mittagessen**

**13.30**

### **Innovative Verlegetechnik und aktiv gekühlte Stromübertragung für ultraschmale Stromtrassen**

- » Wettstreit der Technologien
- » Planungsflexibilität durch Infrastrukturbündelung
- » Schonung der Schutzgüter Boden und Fläche



**Werner Spiegel,**  
Geschäftsführer,  
AGS-Verfahrenstechnik GmbH

**14.00**

### **E-Power Pipe® – Innovative Verlegetechnik für die Erdverkabelung**

- » Eine vom BMWi-geförderte Gemeinschaftsentwicklung der Partner Herrenknecht, Amprion und RWTH Aachen
- » Neuartige Bohrverfahrenstechnik für die Verlegung von Erdkabel
- » Minimaler Umwelteingriff
- » Seit Anfang 2017 in der Praxis erprobt



**Dr. Marc Peters,**  
Leitung Geschäftsbereich Energie,  
Herrenknecht AG

**14.30**

### **Ortung von Kabelfehlern in der Hoch- und Höchstspannung**

- » Optimierte Methode zur Überwachung langer und sehr langer AC- und DC-Kabel auf Basis der „Time Domain Reflectometry“ (TDR)
- » Erkennung und Lokalisierung von Fehlern (Durchschlägen) im Werk, bei der Inbetriebnahme und im Betrieb
- » Vorstellung des Konzeptes anhand theoretischer und praktischer Ergebnisse



**Dr. Ralf Pietsch,** Teamleiter Hochspannungstechnik (F&E), HIGHVOLT Prüftechnik Dresden GmbH und Chairman CIGRE SC D1

**15.00 Abschlussdiskussion**

**15.30 Ende der Konferenz**

## STIMMEN UNSERER TEILNEHMER

„PRAXISORIENTIERT UND FOKUSSIERT  
AUF DIE KERNTHEMEN“

P. ISLER, SWISSGRID AG

„SEHR EMPFEHLENSWERT!“

G. ZEPEL, BI FULDATA E.V.

„INTERESSANT UND SPANNEND, GUTER  
PRAXISBEZUG UND THEMENMIX“

R. SCHLOSSER, SAG GMBH

„INTERESSANTE WISSENS- UND  
INFORMATIONSPLATTFORM MIT GUTEN  
MÖGLICHKEITEN ZUM NETWORKEN.“

G. ALBERS, BOHLEN & DOYEN

„FACHTAGUNG MIT SEHR GUTEN  
MÖGLICHKEITEN KONTROVERSER  
FACHLICHER DISKUSSIONEN/  
ERFAHRUNGSUSTAUSCH/ STAND  
DER TECHNIK.“

S. EBERT, ABB AG

## MEDIENPARTNER

**ENERGIE & MANAGEMENT**  
ZEITUNG FÜR DEN ENERGIEMARKT

**ED** Energie  
Informationsdienst

**energy** 4.0  
ENERGIETECHNIK. VERNETZT.

**enerope**

**et** ENERGIEWIRTSCHAFTLICHE  
TAGESFRAGEN

ZEITSCHRIFT FÜR ENERGIEWIRTSCHAFT-RECHT-TECHNIK UND UMWELT

**stadt+werk**  
Fachzeitschrift für Energiepolitik, Klimaschutz, Rekommunalisierung

T H E M E N  
**magazin:**

Sie haben Interesse, sich als  
Technologiepartner zu positionieren?  
Dann freuen wir uns auf Ihre  
Kontaktaufnahme:



Peter Joniec, Senior-Sales-Manager

Tel.: 0211/9686-3753

peter.joniec@euroforum.com



Ihr persönlicher  
Anmeldecode

INFOLINE  
+49(0)2 11. 96 86-38 52

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

KUNDENBERATUNG UND ANMELDUNG



Steve Meyer  
+49 (0)2 11. 96 86-38 52  
anmeldung@euroforum.com

INHALT UND KONZEPTION



Claudia Paul  
Senior-Konferenz-Managerin  
claudia.paul@euroforum.com

SPONSORING UND AUSSTELLUNG



Peter Joniec, Senior-Sales-Manager  
+49 (0)2 11.96 86-37 53  
peter.joniec@euroforum.com

12. ETP-KONFERENZ | 16. UND 17. OKTOBER 2017, STUTTGART

⚡ PLANUNG, AUSBAU UND SANIERUNG VON

# HOCH- UND HÖCHST- SPANNUNGSNETZEN

[www.euroforum.de/anmeldung/p2200133](http://www.euroforum.de/anmeldung/p2200133)  
[anmeldung@euroforum.com](mailto:anmeldung@euroforum.com)  
+49(0)2 11.96 86-38 52

**JETZT BEQUEM  
ONLINE ANMELDEN**

PREISE	Reguläre Teilnahme	Sonderpreis Netzbetreiber
16. und 17. Oktober 2017, Stuttgart [P2200133M012]	<b>€ 2.050,-*</b>	<b>€ 1.950,-*</b>

\* p.P. zzgl. MwSt.

- » Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.
- » Im Preis ist eine ausführliche digitale Tagungsdokumentation enthalten.
- » Abonnieren Sie den monatlichen E-Mail Newsletter und erhalten Sie aktuelle und interessante Informationen zu Ihren Schwerpunktthemen: [www.euroforum.de/newsletter](http://www.euroforum.de/newsletter)
- » Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: [www.euroforum.de/agb](http://www.euroforum.de/agb)
- » Teilnehmer erhalten die Zeitung „Energie&Management“ zwei Monate kostenlos.

IHR TAGUNGSHOTEL

Le Méridien Stuttgart  
Willy-Brand-Straße 30  
70173 Stuttgart  
Telefon: +49 (0)7 11.22 21-0

**Le MERIDIEN**  
STUTTGART

Am Abend des ersten Konferenztages lädt das Le Méridien Stuttgart Sie herzlich zu einem Umtrunk ein. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.

ADRESSE AKTUALISIEREN?

Wir nehmen Ihre Adressänderung gerne telefonisch oder per E-Mail auf: +49 (0) 2 11.96 86 - 33 33, [info@euroforum.com](mailto:info@euroforum.com)

Wenn Sie künftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit: [info@euroforum.com](mailto:info@euroforum.com) oder EUROFORUM Deutschland SE, Kundenservice, Prinzenallee 3, 40549 Düsseldorf.

[www.euroforum.de/netze](http://www.euroforum.de/netze)

[www.twitter.com/energie\\_live](https://twitter.com/energie_live) [www.facebook.com/euroforum.de](https://www.facebook.com/euroforum.de) [www.euroforum.de/news](http://www.euroforum.de/news)